IFT Institut für Tierpsychologie GmbH
www.ift-institut.ch
sekretariat@ift-institut.ch

Ausbildungsreglement des IFT
Ausbildung

- Diplomierte/r tierpsychologische/r Berater/in VIETA für Hunde, Katzen und Kleintiere
- Diplomierte/r tierpsychologische/r Berater/in VIETA für Hunde und Kleintiere
- Diplomierte/r tierpsychologische/r Berater/in VIETA für Katzen und Kleintiere

Abschlussdiplom VIETA wird entsprechend des absolvierten Moduls ausgestellt. [1]

Leitbild

Wir bringen einem breiten Publikum nahe, wie dem Heimtier eine art- und tiergerechte Haltung geboten werden kann. Durch ein adäquates Verhalten seitens der Tierhalter ist es möglich, Verhaltensprobleme und Beziehungsstörungen zwischen Mensch und Tier zu vermeiden. Der richtige Umgang mit den Heimtieren und die daraus entstehende glückliche Beziehung zwischen Mensch und Tier haben einen wissenschaftlich erwiesenen positiven Effekt auf die Gesundheit und das Wohlbefinden beider Beziehungspartner, also auf Mensch und Tier.

Ausbildungsauftrag

Das IFT ist von VIETA (Verband und Interessengemeinschaft der Ethologen und Tierpsychologen mit Ausbildung) beauftragt worden, die Ausbildung «Diplomierte Tierpsychologische Berater für Hunde, Katzen und Kleintiere» durchzuführen.

Das Ausbildungsinstitut IFT stellt die ordnungs-, sach- und fachgemässe Ausbildung und Betreuung der angehenden tierpsychologischen Berater sicher. In Absprache mit dem Berufsverband VIETA und zur Erreichung der vom Berufsverband VIETA vorgegebenen Lernziele zur Ausbildung «Diplomierte Tierpsychologische Berater» und dem Erwerb der vorgegebenen Endkompetenzen der Studierenden arbeitet das Ausbildungsinstitut IFT die entsprechenden Studienpläne und Prüfungsordnungen aus.

Das IFT verpflichtet sich, das Lernangebot entsprechend den vom VIETA vorgegebenen Lernzielen, Kompetenzen und Rahmenbedingungen sicherzustellen und die Prüfungen ordnungsgemäss durchzuführen. Der Vorstand oder vom Vorstand beauftragte Mitglieder des Berufsverbandes VIETA erfüllen die Rolle der Aufsichtskommission und können den Prüfungen beiwohnen und diese einsehen. Der Vorstand oder vom Vorstand beauftragte Mitglieder des Berufsverbandes VIETA agieren zudem als Hohe Rekursinstanz für die im Rahmen der TP-Ausbildung abgelegten Prüfungen.

[1] Um das Schriftbild zu vereinfachen, wird nur die männliche Form des Nomens verwendet und IFT Institut für Tierpsychologie weiter nur IFT genant. Das Ausbildung Diplomierte/r tierpsychologische/r Berater/in VIETA wird weiter nur TP- Ausbildung genant.

Durchführung der TP-Ausbildung

Die TP-Ausbildung wird grundsätzlich im Präsenzunterricht mit hohem praktischem Anteil durchgeführt. Im Unterricht pflegen wir einen persönlichen Diskussionsstil und aufkommende Fragen werden sofort beantwortet. Um den Teilnehmenden eine optimale Lerneffizienz zu bieten, steht bei uns eine individuelle Betreuung im Fokus.

Die Ausbildung wird nur bei genügender Teilnehmerzahl durchgeführt.

Die schriftliche Zulassung des IFT, die als definitive Anmeldung gilt, muss ebenso wie das mitgelieferte Prüfungsreglement, Ethik – Kodex, Ausbildungsreglement und Modulanmeldungsformular sofort unterzeichnet und zurückgesendet werden. Diese Dokumente haben Gültigkeit für die ganze Dauer der Ausbildung und verpflichten dazu, sämtliche Ausbildungskosten termingerecht, also vor jedem Modulbeginn zu bezahlen.

Weitere Regelungen

Bei einer Teilnahmeverhinderung ist der Teilnehmende selbst dafür verantwortlich, den Lernstoff aufzuarbeiten. Ein allfälliger Mehraufwand seitens der Lehrbeauftragten oder des IFT wird zusätzlich in Rechnung gestellt.

Eigene Reisekosten, Verpflegung und Versicherung gehen zu Lasten der Teilnehmenden und sind nicht in den Ausbildungskosten inbegriffen. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Für jedes Ausbildungsmodul erhalten die Teilnehmenden Lernunterlagen, die in den Ausbildungskosten inbegriffen sind. Gleichzeitig gilt für jedes Ausbildungsmodul die Pflicht, aufgelistete empfohlene Literatur und aufgelistete Pflichtliteratur, welche in den Ausbildungskosten nicht enthalten ist, selbst zu besorgen. Das Copyright, Urheber- und Nutzungsrechte der gesamten Ausbildungsunterlagen sind beim IFT Institut für Tierpsychologie GmbH bzw. bei den Lehrbeauftragten. Insbesondere ist das Kopieren und das Einscannen von Ausbildungsunterlagen zur Weitergabe an Dritte in Papier- oder elektronischer Form nicht erlaubt.

Die Lehrbeauftragten sind frei in der Gestaltung ihrer Präsentation, insbesondere in der Reihenfolge und Dauer der besprochenen Themen. Zusätzlich abgegebene Informationen in schriftlicher oder mündlicher Form werden nicht geprüft. Prüfungsrelevant sind nur die vom IFT abgegebenen Ausbildungsunterlagen und die Pflichtliteratur.

Audio- und/oder Videoaufnahmen aller Lehrveranstaltungen sind nicht erlaubt. Audioaufnahmen für rein private Zwecke (Aufarbeiten der Lerninhalte, Prüfungsvorbereitung und ähnliches) sind nur mit ausdrücklicher Bewilligung des jeweiligen Lehrbeauftragten und der Mitbeteiligten erlaubt.

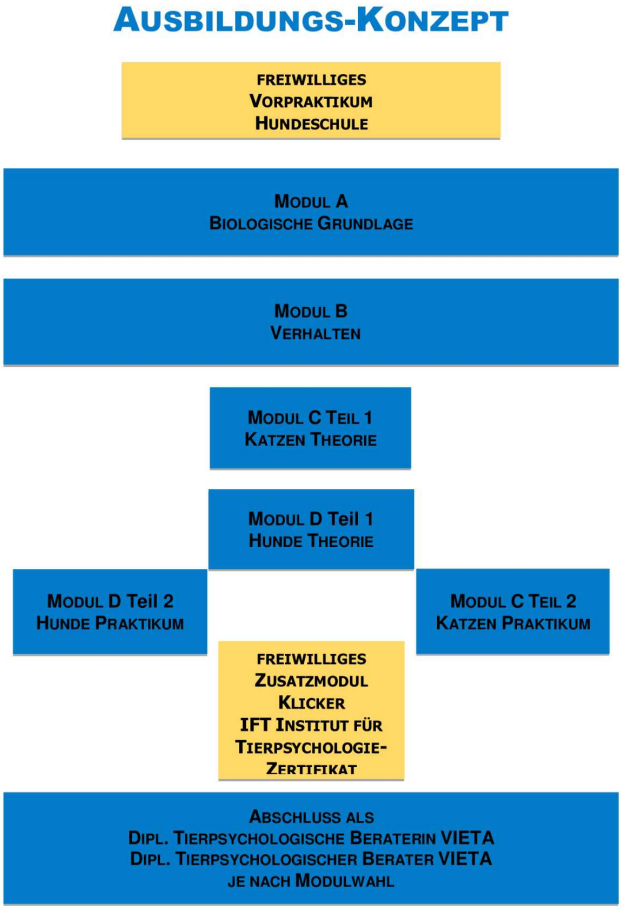
Eine detaillierte Auflistung aller Lehrbeauftragten, Dozenten, Betreuerinnen und Betreuer finden Sie in Ihren Kursunterlagen.

Das Mitbringen von Hunden ist nur mit schriftlicher Bewilligung des IFT und der Hausverwaltung der Seminarräume erlaubt.

Der Besuch des Klicker-Moduls ist Voraussetzung für das therapeutische Arbeiten mit Klicker bei der Abschlussarbeit.

Bei einer Abmeldung bis zu einem Monat vor Beginn des Ausbildung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 1‘000 in Rechnung gestellt. Nach diesem Termin werden bei Ausbildungsabbruch (auch wegen nicht bestandener Prüfungen) sämtliche Ausbildungskosten weder entfallen noch zurückerstattet. (Ausnahme: Wird ein Arztzeugnis vorgewiesen, entfallen die ausstehenden Raten).

Falls die Ausbildung nicht zustande kommt, entfällt die Bearbeitungsgebühr bzw. werden die von den Teilnehmern bezahlten Ausbildungskosten zurückerstattet. Weitere, hier nicht aufgeführte Bestimmungen sind in den AGBs des IFT Institut für Tierpsychologie GmbH definiert. Das Ausbildungsreglement ist ein Teil der AGBs des IFT Institut für Tierpsychologie GmbH.



Um den Ansprüchen aller Interessenten gerecht zu werden, hat sich das IFT entschieden, die TP-Ausbildung in Modulen anzubieten. Je nach Modulwahl erhalten die Teilnehmenden folgende VIETA-Diplome: ·

- Diplomierte/r tierpsychologische/r Berater/in VIETA für Hunde, Katzen und Kleintiere
- Diplomierte/r tierpsychologische/r Berater/in VIETA für Hunde und Kleintiere
- Diplomierte/r tierpsychologische/r Berater/in VIETA für Katzen und Kleintiere

Je nach Modulwahl erhalten die Teilnehmenden folgende Zertifikate des IFT Institut für Tierpsychologie GmbH z.B. Zertifikat IFT Institut für Tierpsychologie – «Klicker»

Schlussbestimmungen

Diese Ausbildungsreglement ist von der IFT Schulleitung am 31.1.2021 beschlossen worden und tritt am 31.1.2021 in Kraft.

Hiermit bestätige ich, dass ich…… das oben aufgeführten Ausbildungsreglement inkl. AGB des Institut für Tierpsychologie GmbH gelesen und verstanden habe und ich diese akzeptiere.

Ort und Datum .....

Unterschrift .....